

Gebrauchsinformation

Liebe Patientin, lieber Patient!

Bitte lesen Sie diese Gebrauchsinformation aufmerksam, weil sie wichtige Informationen darüber enthält, was Sie bei der Anwendung dieses Arzneimittels beachten sollen. Wenden Sie sich bei Fragen bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.

EPISCORIT®

Wirkstoff: Purpursonnenhutkraut-Preßsaft

Zusammensetzung:

100 ml **EPISCORIT®** enthalten:

Arzneilich wirksamer Bestandteil:

75,6 ml Preßsaft aus frischem, blühendem Purpursonnenhutkraut (1,5 – 2,5:1).

Sonstige Bestandteile: Ethanol.

Darreichungsform und Inhalt: 30 ml/100 ml Tropfen/Auszug zum Einnehmen.

Stoff- oder Indikationsgruppe: Pflanzliches Arzneimittel bei Erkältungskrankheiten.



Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

SANUM-KEHLBECK
GmbH & Co. KG

Arzneimittelherstellung
Postfach 1355 · D-27316 Hoya

Anwendungsgebiete: Unterstützende Behandlung rezidivierender Infekte im Bereich der Atemwege und der ableitenden Harnwege.

Bei Fieber, Atemnot, Blut im Urin sowie über 5 Tage anhaltenden oder unklaren Beschwerden ist ein Arzt aufzusuchen.

Gegenanzeigen:

*Wann dürfen Sie **EPISCORIT®** nicht anwenden?*

Bei Überempfindlichkeit gegen einen der Wirk- oder Hilfsstoffe oder gegen Korbblütler. Aus grundsätzlichen Erwägungen darf **EPISCORIT®** nicht eingenommen werden bei fortschreitenden Systemerkrankungen wie Tuberkulose, Leukämie bzw. Leukämie-ähnlichen Erkrankungen, entzündlichen Erkrankungen des Bindegewebes (Kollagenosen), multipler Sklerose, AIDS-Erkrankungen, HIV-Infektionen, chronischen Viruserkrankungen und Autoimmunerkrankungen.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung:

Was müssen Sie in der Schwangerschaft und Stillzeit beachten?

Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen zur Anwendung in der Schwangerschaft und Stillzeit vorliegen, sollte das Arzneimittel nicht angewendet werden.

Was ist bei Kindern zu berücksichtigen?

Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es soll deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln: Keine bekannt.

Warnhinweise: Dieses Präparat enthält 22 Vol.-% Alkohol!

Bei Beachtung der Dosierungsanleitung werden bei jeder Einnahme bis zu 0,47 g Alkohol zugeführt. Ein gesundheitliches Risiko besteht u.a. bei Leberkranken, Alkoholkranken, Epileptikern, Hirngeschädigten, Schwangeren und Kindern. Die Wirkung anderer Arzneimittel kann beeinträchtigt oder verstärkt werden.

Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung: Die folgenden Angaben gelten, soweit Ihnen Ihr Arzt nichts anderes verordnet hat. Bitte halten Sie sich an die Anwendungsvorschriften, da dieses Arzneimittel sonst nicht richtig wirken kann.

Wieviel und wie oft sollten Sie EPISCORIT® anwenden?

Soweit nicht anders verordnet, nehmen Erwachsene 3 – 4mal täglich 55 Tropfen, entsprechend 2,75 ml, ein.

Wie lange sollten Sie EPISCORIT® anwenden?

EPISCORIT® sollte nicht länger als 2 Wochen kontinuierlich eingenommen werden.

Was ist zu tun, wenn Sie EPISCORIT® in zu großen Mengen eingenommen haben?

Sofortmaßnahmen sind in der Regel nicht erforderlich, informieren Sie jedoch in jedem Fall Ihren Arzt.

Nebenwirkungen:

Welche Nebenwirkungen können bei der Anwendung von EPISCORIT® auftreten?

In Einzelfällen können Überempfindlichkeitsreaktionen auftreten. Für Arzneimittel mit Zubereitungen aus Sonnenhut wurden Hautausschlag, Juckreiz, selten Gesichtsschwellung, Atemnot, Schwindel und Blutdruckabfall beobachtet.

Welche Gegenmaßnahmen sind bei Nebenwirkungen zu ergreifen?

Treten Nebenwirkungen auf, sollte das Arzneimittel abgesetzt und ein Arzt aufgesucht werden. Wenn Sie Nebenwirkungen beobachten, die nicht in dieser Packungsbeilage aufgeführt sind, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

Hinweise und Angaben zur Haltbarkeit des Arzneimittels: Das Verfalldatum ist auf dem Flaschenetikett und der äußeren Umhüllung aufgedruckt. Verwenden Sie diese Packung nicht mehr nach diesem Datum!

Stand der Gebrauchsinformation: 01. 09. 2003.

Hinweis: Bitte bewahren Sie das Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf!



Trennung
an der abstehenden
Lasche
anfassen
und runderum
abziehen.



Weiße Schutzkappe
mit Daumen und
Zeigefinger
kräftig anfassen
und zur Seite
abknicken.



Tropfenweise Ent-
nahme durch vor-
sichtiges Zusammen-
drücken der Gummipi-
pette mit Daumen
und Zeigefinger.



Nach Gebrauch
Schutzkappe fest auf-
drücken bis sie hörbar
einrastet. Hierdurch
sicher Verschluss der
Tropfflasche.